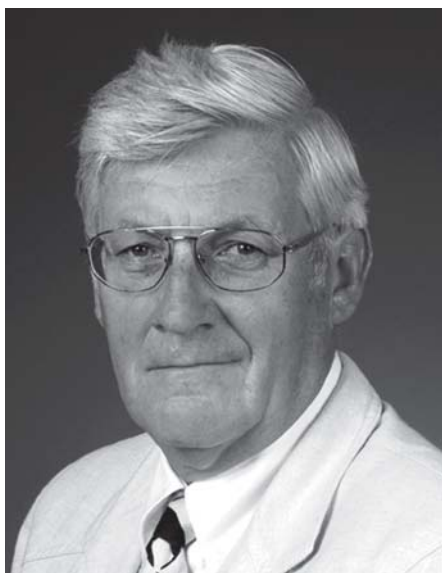


Dr. med. Roland Endesfelder zum 70. Geburtstag



Wir ehren einen Jubilar, der sein ganzes Leben der Medizin verschrieben hat.

Herr Dr. med. Roland Endesfelder wurde am 2. November 1935 in Chemnitz geboren und lebt hier mit seiner Gattin, einer Kinder- und Jugendärztin, und seinen zwei Kindern.

Er besuchte die Goetheoberschule in Chemnitz, absolvierte 1954 das Abitur und studierte danach vier Semester Theologie.

1956 wechselte er die Fakultät und studierte bis 1962 Humanmedizin in Leipzig. Er legte sein Staatsexamen ab und promovierte zum Dr. med.

Seine Pflichtassistenzenzeit absolvierte er im Krankenhaus Küchwald in Chemnitz, wobei ihn immer wieder die Chirurgie faszinierte. Nach seinem poliklinischen Jahr als Leiter der Betriebsambulanz des VEB Baumwollspinnerei Karl-Marx-Stadt begann er seine Facharzt Ausbildung 1964, die er 1968 mit der Facharztprüfung als Chirurg beendete.

Von 1968 bis 1972 arbeitete er als Stationsarzt in der Chirurgischen Abteilung des Klinikums Küchwald und wurde 1968 zum Oberarzt ernannt.

Während dieser Zeit übte er das Handwerk eines Visceralchirurgen aus und widmete sich mit Kollegen der Inneren Abteilung des Klinikums ab 1972 in Karl-Marx-Stadt der Einführung von Herzschrittmacher-Implantationen.

1986 begeisterte ihn die Sonographie und besuchte Lehrgänge. Die Einführung der Sonographie im Klinikum musste Herr Dr. Endesfelder auf Grund einer Augenerkrankung leider anderen überlassen.

Privat engagierte er sich rege für Fußball und war maßgeblich beteiligt bei der Gründung einer Fußballärztemannschaft im damaligen Bezirkskrankenhaus Karl-Marx-Stadt, die national und international große Erfolge errang.

Noch während der Wendezeit informierte sich Herr Dr. Endesfelder aus persönlichem Interesse über den Aufbau von ärztlichen Selbstverwaltungskörperschaften.

Seit dieser Zeit bekleidet er das Amt des Vorsitzenden der Kreisärztekammer Chemnitz. Er hat mit großem persönlichem Engagement in seiner Heimatstadt zunächst den Aufbau und danach die ständigen Aufgaben der ärztlichen Selbstverwaltung ehrenamtlich übernommen. Herr Dr. Endesfelder ist seit 1995 Mandatsträger der Sächsischen Landesärztekammer und Mitglied des Ausschusses Berufsrecht. Seit 1999 leitet er ehrenamtlich die Bezirksstelle Chemnitz.

Er organisiert monatlich ärztliche Fortbildung der Kreisärztekammer Stadt Chemnitz und regelmäßigen Seniorentreffen, die sich großer Beliebtheit erfreuen.

Die Sächsische Landesärztekammer ehrte anlässlich des Sächsischen Ärztetages 2000 Herrn Dr. Roland Endesfelder mit der Hermann-Eberhard-Friedrich-Richter-Medaille für seine außerordentlichen Verdienste in der Berufspolitik der sächsischen Ärzteschaft.

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin viel Freude in der Familie, beste Gesundheit, Schaffenskraft und Vitalität für einen neuen Lebensabschnitt.

Dr. med. Romald Gatzke, Chemnitz
Dr. med. Lothar Kubisch, Chemnitz